

KULTUR

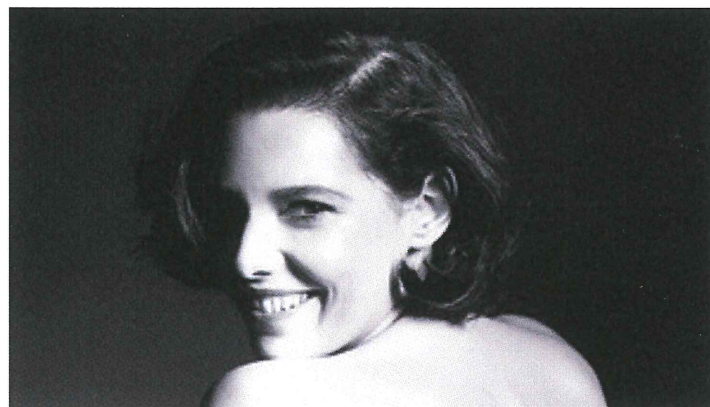
07.04.2015

Für Sie gehört Vorlesen

Rilke, Heine und der Jazz --- Ein Lächeln des Friedens

Rilke, Heine und der Jazz

Die gebürtige Welserin Lia Pale setzt mit ihrer neuen CD „My Poet's Love“ den beiden Dichtern Rainer Maria Rilke und Heinrich Heine ein jazziges Denkmal. Mit dem warmen Timbre ihrer Stimme - keck, melancholisch und kraftvoll laut - singt sie neben eigenen vor allem englischsprachige Texte der Dichter. Getragen wird sie unter anderen von Mathias Rüeeggs schmeichelnden und pointierten Pianoklängen. Ein Poesialbum voll Charme und Leidenschaft.



Lia Pale.

Lia Pale, *My Poet's Love*, CD, 4713438, Universal Music Austria 2015.

Am 22. April 2015 ist Lia Pale beim „Festival 4020“ im Brucknerhaus zu hören, am 26. Juni 2015 im Bildungshaus Schloss Puchberg.

Ein Lächeln des Friedens

Die CD hat das klare Ziel, an alle ein Lächeln des Friedens zu richten, schreibt Ugo Sforza im Booklet der CD „Orgelmusik aus der Elisabethinenkirche in Linz“. Mit Johann Sebastian Bachs Toccata et fuga in d-Moll bietet der Organist einen fulminanten Einstieg. Weiters zu hören sind Bachs sehnsüchtiges „Nun komm, der Heiden Heiland“, Ralph Vaughan Williams' Rosymedre or „Lovely“, César Francks Panis Angelicus oder Franz Schuberts Ave Maria. Letztere beiden werden von Sopranistin Christiane Bähr intoniert. Ihre klare Stimme und deren Hall weiten den Kirchenraum vor dem geistigen Auge.

Orgelmusik aus der Elisabethinenkirche Linz, Ugo Sforza und Christiane Bähr, Weinberg Records 2014.

Autor/in: Christine Grill